

82. Generalversammlung Radfahrerverein Fulenbach (RVF)

Wer möchte schon nicht so einen tollen Pokal sein Eigen nennen? Auch heuer hat der Jugendverantwortliche des Radfahrervereins Fulenbach, Roland Visini, keine Mühe gescheut, den jungen Sportlern einen exklusiven Pokal zu fertigen. Die mit viel Liebe zum Detail hergestellten Pokale wurden denn auch voller Stolz von den Gewinnern in Empfang genommen. Ein hauchdünner Sieg ging an Willy Visini vor Marc Monbaron und Niklas Müller. Bianca Visini in der jüngeren Kategorie durfte ebenfalls einen goldenen Pokal in Empfang nehmen vor Dominik Bonfanti. Als Anerkennung für sein grossartiges Engagement mit den Nachwuchssportlern wurde Roland Visini ein Fruchtekorb überreicht. Die Jugendtrainings starten nach den Wintermonaten wieder jeweils am Mittwoch-Abend.

Urs Jäggi, mittlerweile Routinier in seinem Präsidentenamt, hielt denn auch die 82. Generalversammlung des RVF in zügiger Manier ab. Im Anschluss an diesen geschäftlichen Teil durften sich auch PartnerInnen der Mitglieder zum gemeinsamen Nachtessen dazugesellen. Wie immer eine schöne und nicht selbstverständliche, grosszügige Geste des Radfahrervereins, die alle sehr zu schätzen wissen. Einem gemütlichen Abend bei guten Gesprächen und feinem Essen im Restaurant Rössli Fulenbach stand somit nichts mehr im Wege.

Nach der Verpflegung wurden die Ehrungen vorgenommen. Nebst eben dem Jugendobmann durfte auch der gesamte Vorstand Präsente entgegennehmen. Im Wahljahr stellten sich alle Vorstandsmitglieder für weitere 2 Jahre Amtstätigkeit zur Verfügung und wurden mit Applaus wieder gewählt.

Im Speziellen wurde Urs Jäggi für seinen unermüdlichen Einsatz als Präsident verdankt. Er führt den Verein souverän und in charmanter Art. Auch René Jäggi durfte ein Präsent in Empfang nehmen, hat er doch als Festwirt bei den zahlreichen Anlässen immer alle Hände voll zu tun und wird dabei tatkräftig von seiner Gattin Regula unterstützt.

Heinz Jäggi wurde für seine 50-jährige, treue Mitgliedschaft zum Freimitglied ernannt.

Die vereinsinterne Jahresmeisterschaft entschied Anton Jäggi für sich vor Urs Jäggi und Martin Jäggi. Hier wird die Punktezahl aller Anlässe addiert, an denen man teilnimmt. Egal also, ob E-Bike oder nicht – mitmachen zählt!

Auch in diesem Jahr stehen wieder viele schöne, unter anderem auch polysportive, Aktivitäten auf dem Programm. Sei es Bowling oder Kegeln, eine Frühlings-Wanderung, die Teilnahme an Slow up, Vereinsausflug, Käseabend, natürlich nebst diversen Ausfahrten, an denen auch die Öffentlichkeit eingeladen ist. Der RVF bleibt weiter aktiv und freut sich auf ein abwechslungsreiches Radler-Jahr.

(www.rvf.ch)

Bericht von Carole Monbaron
Fulenbach, 22. Januar 2017